

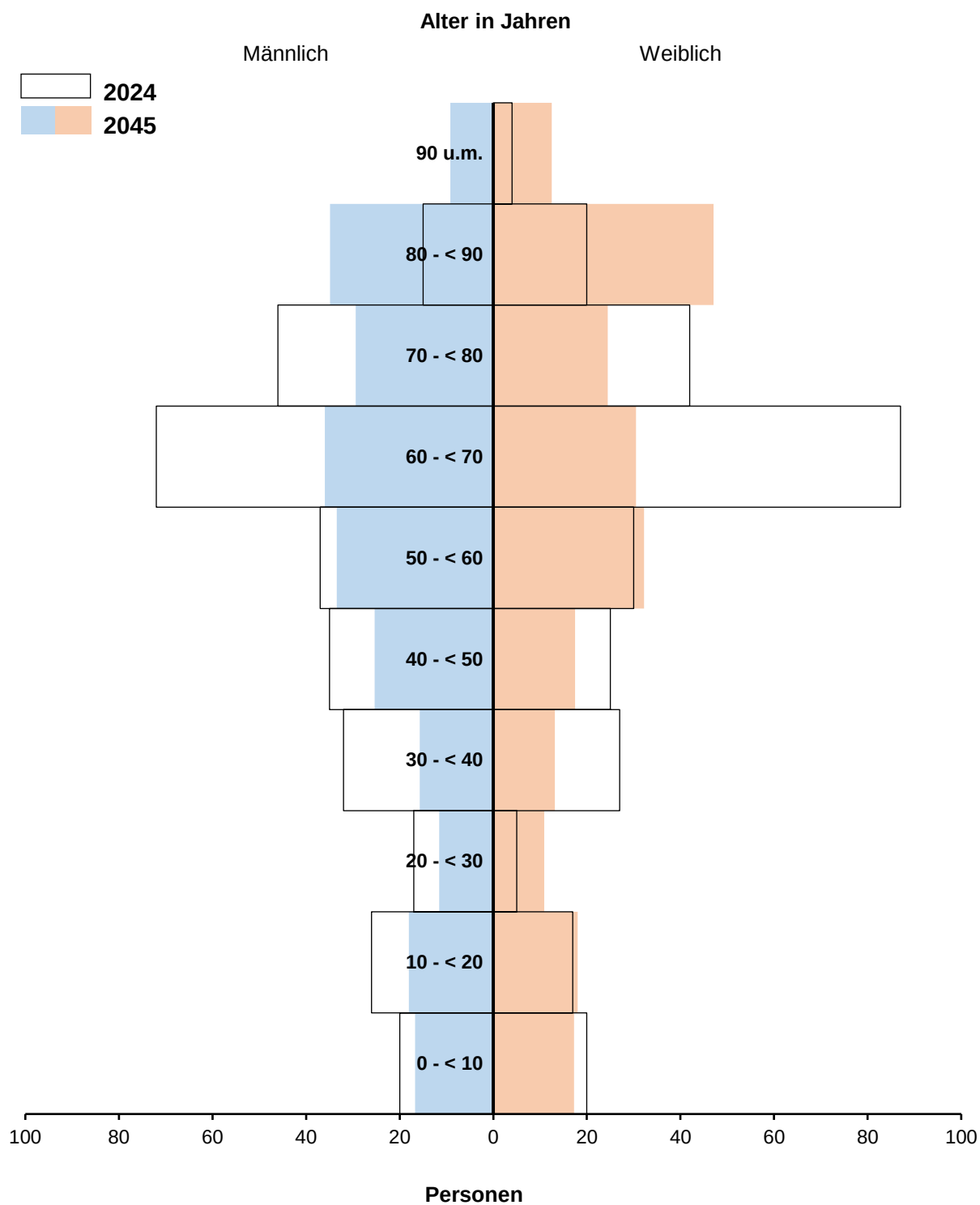
Demografisches Gemeindeprofil
der Gemeinde
Saara
im Landkreis Greiz
(Gemeindenummer: 16076064)

Ergebnisse der 2. Gemeindebevölkerungsvorausberechnung

Grafik	Altersaufbau der Bevölkerung 2024 und 2045	Seite 2
Tabelle	Ausgewählte Altersgruppen und wichtige Quotienten der Bevölkerungsstruktur 2024 bis 2045	Seite 3

Gemeinde Saara

Altersaufbau der Bevölkerung 2024 und 2045



Gemeinde Saara

Ausgewählte Altersgruppen und wichtige Quotienten der Bevölkerungsstruktur 2024 bis 2045

Jahr	Bevölkerung am 31.12.				Jugend- quotient ¹⁾	Alten- quotient ²⁾	Gesamt- quotient ³⁾
	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		0 - 20	20 - 65	65 und mehr			
	Personen	Prozent					
2024 (IST)	577	14,4	50,8	34,8	28,3	68,6	96,9
Voraussichtliche Entwicklung							
2025	570	14,8	49,1	36,1	30,1	73,4	103,5
2026	570	15,4	47,2	37,4	32,7	79,4	112,1
2027	570	15,8	43,9	40,2	36,1	91,6	127,7
2028	570	15,9	41,9	42,2	38,1	100,8	138,8
2029	570	15,8	40,5	43,7	39,1	107,7	146,8
2030	560	15,6	40,3	44,2	38,6	109,6	148,2
2031	560	15,1	40,4	44,5	37,4	110,0	147,4
2032	550	14,9	39,7	45,4	37,6	114,5	152,0
2033	540	14,7	39,5	45,8	37,4	116,0	153,4
2034	540	14,5	39,4	46,1	36,8	116,8	153,6
2035	530	14,6	39,0	46,4	37,3	119,0	156,3
2036	520	14,4	39,8	45,8	36,1	114,9	151,0
2037	510	14,7	40,0	45,4	36,7	113,5	150,2
2038	510	14,7	41,3	44,0	35,6	106,6	142,1
2039	500	15,1	41,7	43,3	36,1	103,9	140,1
2040	490	15,0	42,3	42,8	35,4	101,2	136,6
2041	490	14,9	43,3	41,7	34,5	96,3	130,8
2042	480	15,0	43,6	41,4	34,4	95,1	129,4
2043	470	15,1	43,9	41,0	34,4	93,4	127,8
2044	460	15,3	43,4	41,4	35,2	95,4	130,5
2045	450	15,4	43,1	41,4	35,8	96,1	131,9

¹⁾ Jugendquotient: Personen im Alter bis unter 20 Jahren je 100 der 20- bis unter 65-Jährigen

²⁾ Altenquotient: Personen im Alter von 65 Jahren und älter je 100 der 20- bis unter 65-Jährigen

³⁾ Gesamtquotient: Summe aus Jugend- und Altenquotient

Gebietsstand: 31.12.2024

Bitte beachten:

Alle vorausberechneten Einwohnerzahlen der Jahre 2025 bis 2045 wurden auf ein Vielfaches von 10 gerundet. Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Die vorgelegten Bevölkerungsvorausberechnungen sind als Modellrechnungen zu verstehen, die die demografische Entwicklung unter bestimmten Annahmen zu den Geburten, Sterbefällen und Wanderungen in die Zukunft fortschreiben. Die Annahmen beruhen überwiegend auf einer Analyse der bisherigen Bevölkerungsentwicklung vor allem im Zeitraum 2019 bis 2024. Vorausberechnungen dürfen also nicht als exakte Vorhersagen missverstanden werden. Sie zeigen aber, wie sich eine Bevölkerung unter bestimmten, aus heutiger Sicht plausiblen Annahmen entwickeln würde.

Das Thüringer Landesamt für Statistik (TLS) weist zudem explizit darauf hin, dass die konkrete Anwendung und Beurteilung der Daten dem Nutzer überlassen bleibt. Vor Ort sind die spezifischen Faktoren (z. B. zukünftig erhöhte Zuzüge durch Ausweisung von Wohnbauflächen, Betriebsansiedlungen oder verstärkte Fortzüge durch fehlende Infrastruktur oder Arbeitsplätze), die einen zusätzlichen Einfluss auf die Bevölkerungsentwicklung haben können, besser bekannt. Diese über die demografische Entwicklung hinausgehenden Faktoren finden bei den Vorausberechnungen für alle Gemeinden Thüringens im TLS keine Berücksichtigung.